F - Anlage 3

INGENIEURBÜRO FÜR VERKEHRSWESEN
KOEHLER, LEUTWEIN UND PARTNER GBR
MANNHEIMER STR. 46 · 76131 KARLSRUHE · TEL. 0721 / 96260-0 · FAX 0721 / 9626050

Gemeinde Seelbach

VERKEHRSUNTERSUCHUNG

Bebauungsplan „Dautenstein 9. Änderung“

Karlsruhe, im Juli 2008

Die Gemeinde Seelbach liegt südöstlich von Lahr und wird in verkehrlicher Hinsicht von der Landesstraße 102, die die Gemeinde in Nord-Süd-Richtung durchzieht, geprägt. Das Baugebiet Dautenstein soll im Süden über Hansjakobweg und Theodor-Simon-Straße und weiterführend über die Lehenstraße an das überregionale Verkehrsnetz angebunden werden. Im Norden erfolgt eine dritte Anbindung über eine Einmündung in die Litschentalstraße, die Richtung Norden zum Ortszentrum führt. Diese ist verkehrsberuhigt ausgestaltet. Die Lage des Baugebietes in Seelbach ist in **Anlage 1** dargestellt. Es handelt es sich um ein Baugebiet auf einer innerörtlichen Brachfläche. Hier soll ein allgemeines Wohngebiet mit ca. 22 Grundstücken entstehen. Es wird von zwei Wohneinheiten je Grundstück ausgegangen. Der Bebauungsplan hierzu ist in der **Anlage 2** aufgetragen.

Da insbesondere für die Innerortsstraßen und deren Anbindung an die L 102, Tretenhofstraße, keine aktuellen Verkehrszählungen vorliegen, wurde eine Verkehrserhebung an dem Knotenpunkt der Lehenstrasse mit der Tretenhofstraße über den Zeitbereich von 15.00 bis 19.00 Uhr durchgeführt. Darüber hinaus wurde auch die Einmündung der Lindenstrasse in die Litschentalstraße im Zeitbereich von 15.00 bis 19.00 Uhr gezählt, um insbesondere Verkehrsbelastungen im Bereich der nördlichen Anbindung des Baugebietes zu erhalten. Die Lage der Zählstellen kann **Anlage 3** entnommen werden. Die Ergebnisse der Zählungen sind als Strombelastungsplan in der **Anlage 4** aufgetragen. Neben dem jeweiligen Gesamtverkehr können die Belastungen im Schwerverkehr und die Anzahl der Radfahrer der Anlage entnommen werden. Von absolut übergeordneter verkehrlicher Bedeutung ist die L 102 – Tretenhofstraße mit Verkehrsbelastungen von ca. 2.260 Kfz/4h wobei der Anteil im Schwerverkehr bei ca. 2,2 %liegt.

Über vorliegende Strukturdaten und die Ergebnisse der Verkehrszählung, hochgerechnet auf Kfz/24h, wurde ein Modell des engeren Untersuchungsgebietes erstellt und die derzeitige Verkehrserzeugung abgeschätzt. Als Ergebnis liegt somit eine Datengrundlage vor, die es ermöglicht, die verkehrliche Auswirkung der Realisierung des Neubaugebietes "9. Änderung Dautenstein" hinreichend genau beurteilen zu können. Der Analyse-Nullfall noch ohne Verkehrserzeugung des Baugebietes ist als Belastungsplan des werktäglichen Gesamtverkehrs in **Anlage 5** dargestellt. Die höchsten Belastungen liegen auf der L 102 – Tretenhofstraße mit bis zu ca. 8.000 Kfz/24h vor. Die Innerortsstraßen sind demgegenüber mit Werten von teilweise deutlich unter 1.000 Kfz/24h erheblich niedriger belastet.

Aufbauend auf dieser Verkehrsverteilung wurde die zukünftige Verkehrserzeugung aus dem Bebauungsplangebiet Dautenstein ermittelt. Wie bereits erwähnt sollen ins-

insgesamt bis zu 44 WE realisiert werden. Im Weiteren wurde ein Ansatz von 2,6 EW je WE bei einer mittleren Fahrtenerzeugung von 3,0 Fahrten je EW angesetzt. Als Ergebnis hieraus resultiert für das zukünftige Bebauungsplangebiet eine zusätzliche Verkehrserzeugung von ca. 344 Fahrten, wobei hiervon jeweils 50% dem Ziel- und 50% dem Quellverkehr zuzuordnen sind. Diese zusätzliche Verkehrserzeugung wurde der Matrix der Verkehrsanalyse überlagert, um insbesondere die Auswirkungen des projektierten Baugebietes im Vergleich zu den heutigen Belastungen ausweisen zu können. Damit ergibt sich die Gesamtbelastung an den jeweiligen Anbindungen an das vorhandene Straßennetz für die alternativen Fälle unter Berücksichtigung der bestehenden Grundbelastung und der neu erzeugten Verkehre durch Realisierung des Baugebietes "Dautenstein".

Als erster Belastungsfall wurde ein Fall mit insgesamt drei Anschlüssen des Bebauungsplangebietes, entsprechend derzeitiger Planung, untersucht und bewertet welche Auswirkungen hieraus auf das bestehende Straßennetz resultieren. Die Ergebnisse hierzu sind in der **Anlage 6** aufgetragen. Der Belastungsvergleich zu den Ergebnissen des Analyse-Nullfalles kann der **Anlage 7** entnommen werden. Insbesondere aus dem Belastungsvergleich zeigt sich, dass sowohl die Theodor-Simon-Straße als auch der Hansjakobweg und die Lehenstraße Belastungszunahmen von bis zu ca. 190 Kfz/24h aufzunehmen haben. Diese resultieren zwar zu großen Teilen aus dem Bebauungsplangebiet selbst, es ist jedoch auch festzustellen, dass Verkehrsteilnehmer aus der Litschentalstraße nunmehr die neu geschaffene Verbindung nutzen, um die Tretenhofstraße mit Zielen im südlichen Bereich zu erreichen. Hieraus resultieren auch die Verkehrsabnahmen in südlicher Richtung auf der Litschentalstraße.

Um die zusätzlichen Verkehrsbelastungen im nördlichen Bereich der Litschentalstraße zu reduzieren, wurde eine Verkehrsverteilung ohne Anschluss an die Litschentalstraße berechnet. Die Ergebnisse hierzu sind in **Anlage 8** als Belastungsplan, als Belastungsvergleich zum Analyse-Nullfall in **Anlage 9** und als Belastungsvergleich zu den Ergebnissen mit Anschluss an die Litschentalstraße in **Anlage 10** aufgetragen. Durch den Entfall der nördlichen Anbindung wird nunmehr der gesamte Verkehr aus dem Bebauungsplangebiet über Theodor-Simon-Straße und Hansjakobweg auf die Lehenstraße bzw. die Dautensteinstraße und weiter zur Tretenhofstraße geleitet. Dies führt im Zuge der Lehenstraße zu ähnlichen Zunahmen wie für die Variante mit nördlicher Anbindung. Diese belaufen sich unmittelbar westlich der Tretenhofstraße auf ca. 210 Kfz/24h. Durch die Vermeidung des Fremdverkehrs aus der Litschentalstraße über die Theodor-Simon-Straße weist diese jedoch geringere Zunahmen auf, als zuvor mit nördlicher Anbindung festgestellt werden konnte.

Als Fazit ist folgendes festzuhalten:

- Die bestehenden Ortsstraßen weisen derzeit keine hohen Verkehrsbelastungen auf. Verkehrlich bestimmt wird das Untersuchungsgebiet durch die L 102 Tretenhofstraße, die den Ort in Nord-Süd-Richtung durchzieht.

- Durch weitere 22 Wohneinheiten, die entsprechend Bebauungsplan realisiert werden können, wird keine maßgebliche zusätzliche Verkehrsbelastung resultieren. Diese wird sich auf bis zu ca. 350 Fahrten am Tag belaufen, wovon 50% dem Ziel- und 50% dem Quellverkehr zuzuordnen sind.

- Die Realisierung des Bebauungsplangebietes „Dautenstein“ mit nördlicher Anbindung an die Litschentalstraße führt zu Verkehrszunahmen in der Lehenstraße, die bei bis zu ca. 200 Kfz/24 liegen werden. Diese resultieren nicht alleine aus der Verkehrserzeugung des Plangebietes. Es ist vielmehr davon auszugehen, dass zukünftig auch Verkehrsteilnehmer die Verbindung von der Litschentalstraße über das Plangebiet zur Tretenhofstraße nutzen werden, da bislang eine Querverbindung nur über die Lindenstraße besteht, die jedoch in westlicher Richtung gesperrt ist.

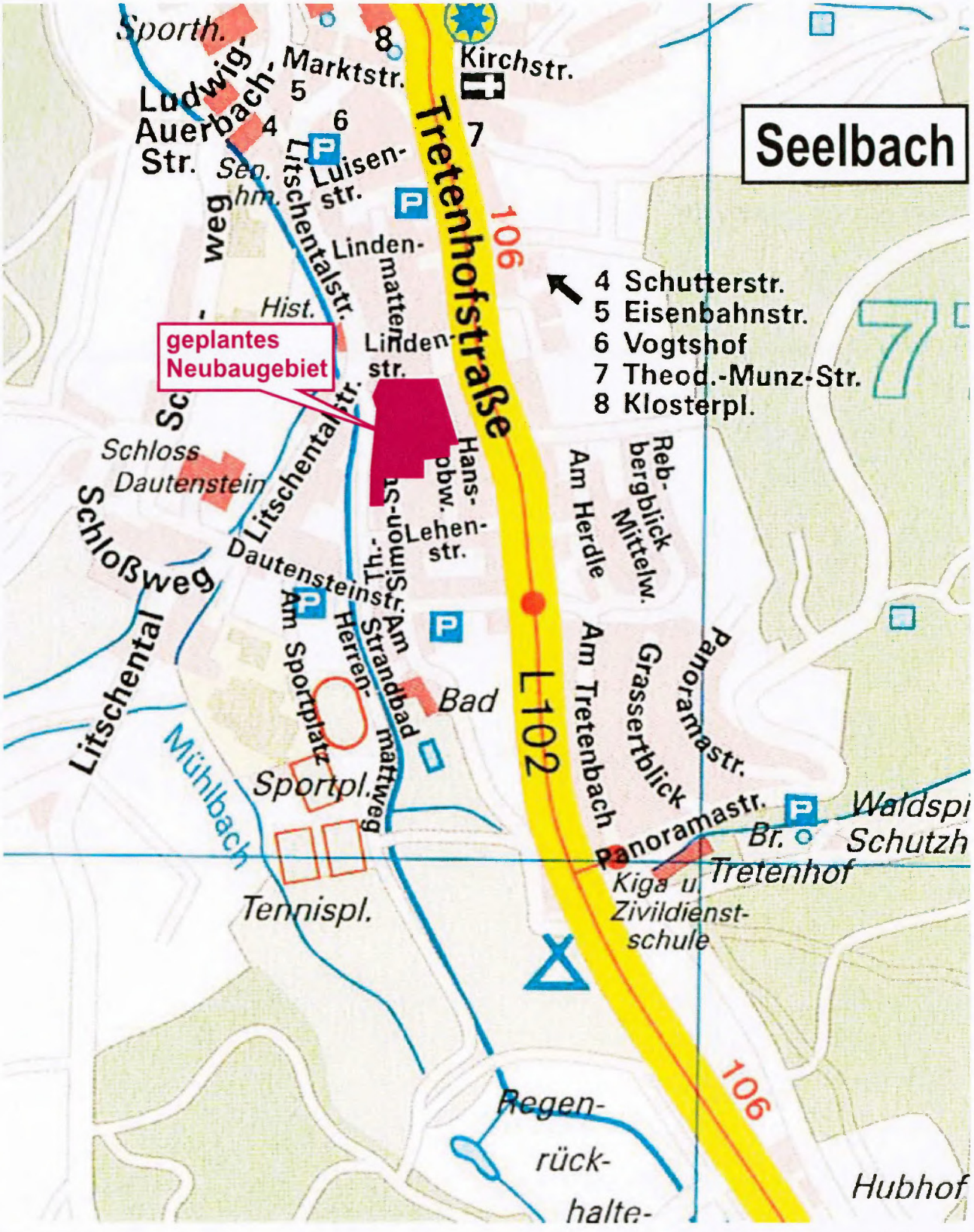
- Ein Verzicht der nördlichen Anbindung führt zwar zu keinen Verlagerungen heute bereits bestehender Verkehrstrukturen, die Verkehrszunahmen im Zuge der Lehenstraße liegen jedoch wiederum bei ca. 200 Kfz/24h.

- Durch die nördliche Anbindung an die Litschentalstraße resultiert somit keine Verringerung der zusätzlichen Verkehrsbelastung auf der Lehenstraße.

- Aus verkehrlicher Sicht kann zur Vermeidung von Umwegfahrten im innerörtlichen Verkehrssystem eine Öffnung des Bebauungsplangebietes zur Litschentalstraße in Betracht gezogen werden.

INGENIEURBÜRO FÜR VERKEHRSWESEN
KOEHLER, LEUTWEIN UND PARTNER GBR

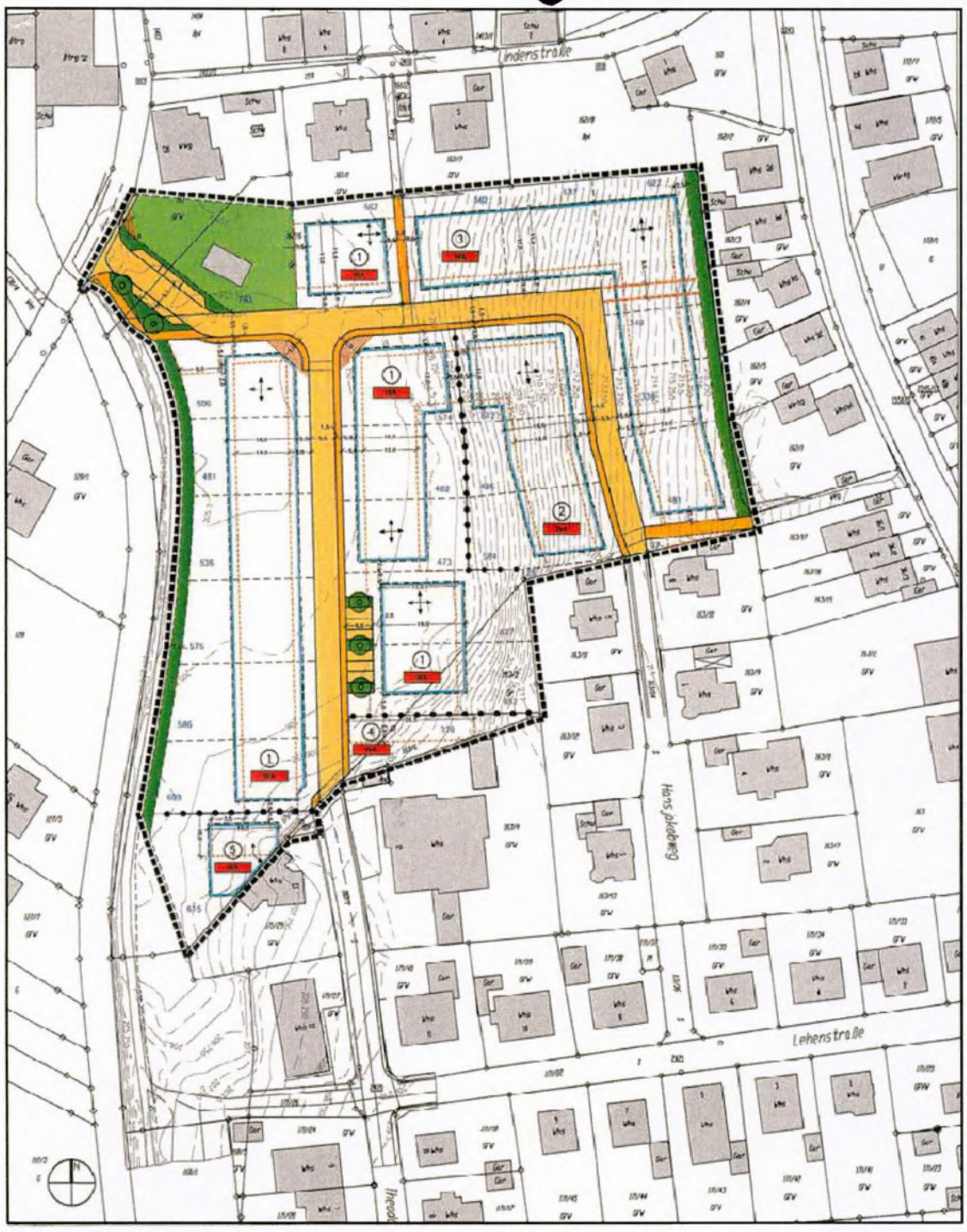
LAGE DES ENGEREN
UNTERSUCHUNGSGEBIETES



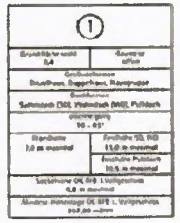
VERKEHRSUNTERSUCHUNG
GEMEINDE SEELBACH
BP "DAUTENSTEIN 9. ÄNDERUNG"

1

INGENIEURBÜRO FÜR VERKEHRSWESEN
KOEHLER, LEUTWEIN UND PARTNER GBR
MANNHEIMER STR. 46 · 76131 KARLSRUHE

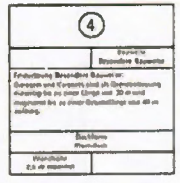


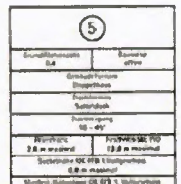
Nutzungsschablonen













BEBAUUNGSPLAN



VERKEHRSUNTERSUCHUNG
GEMEINDE SEELBACH
BP "DAUTENSTEIN 9. ÄNDERUNG"

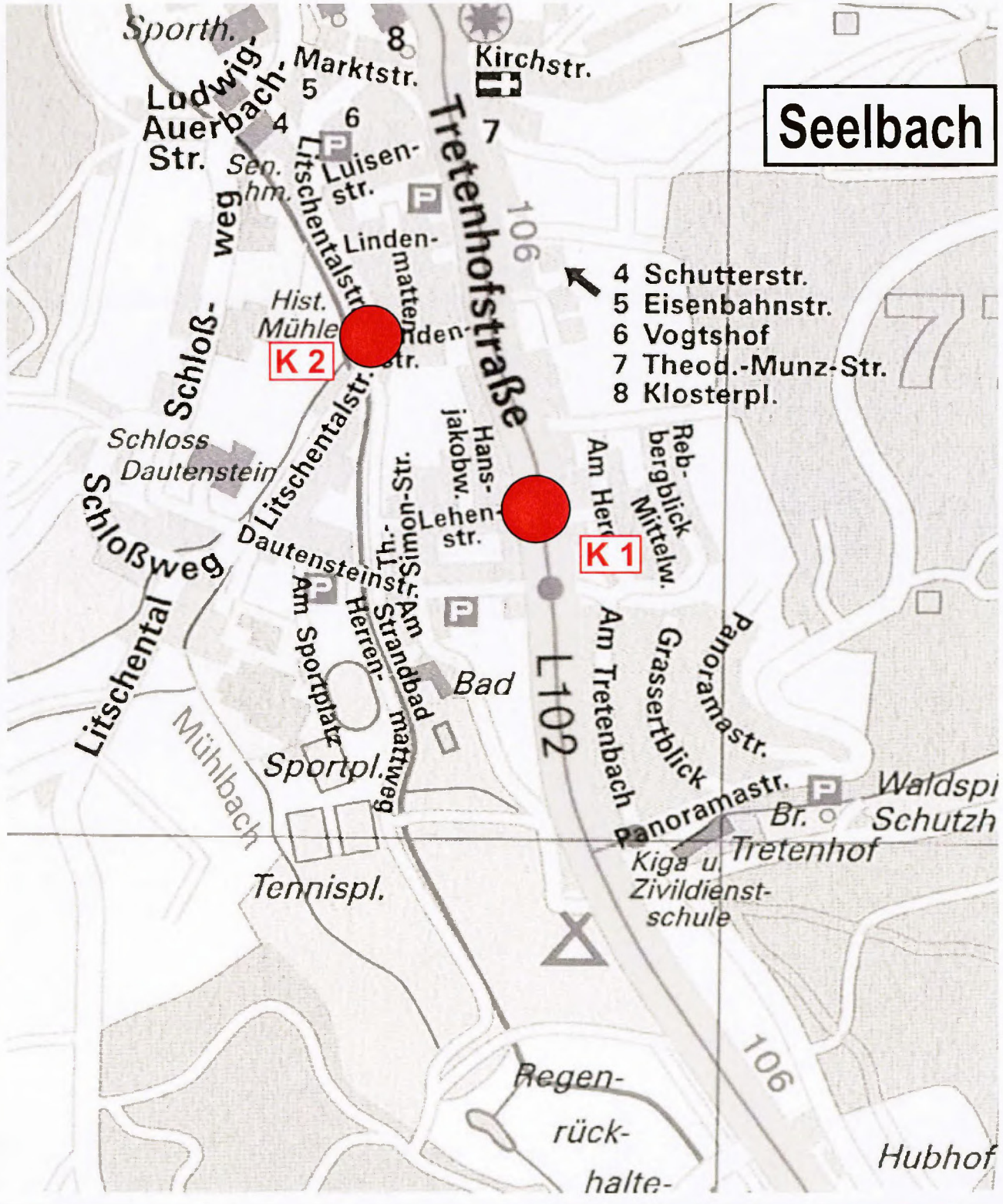
2

INGENIEURBÜRO FÜR VERKEHRSWESEN
KOEHLER, LEUTWEIN UND PARTNER GBR
MANNHEIMER STR. 46 · 76131 KARLSRUHE

VERKEHRSANALYSE

Lage der Zählstellen

Am 17.06.2008



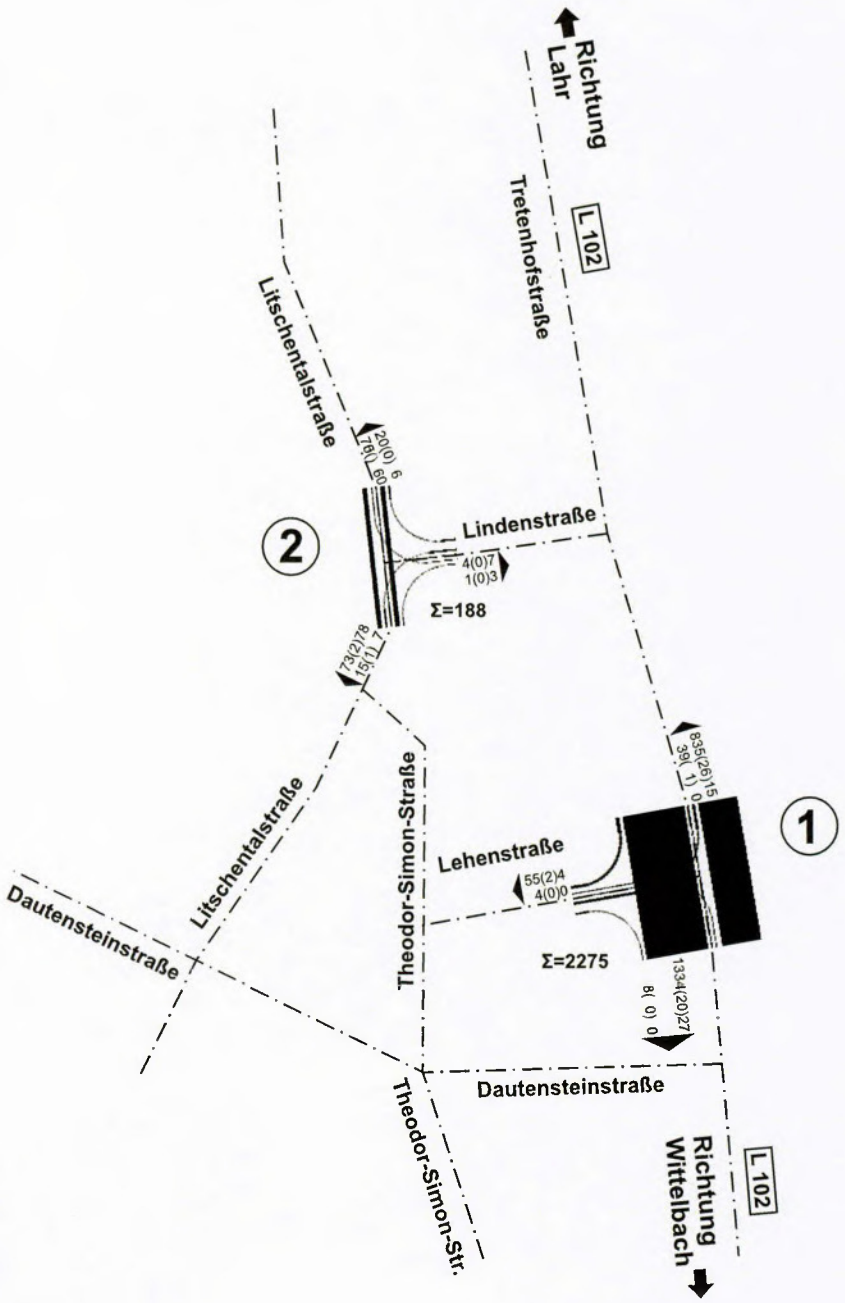
LEGENDE

KNOTENPUNKTSZÄHLSTELLE
VON 15^{00} BIS 19^{00} UHR

VERKEHRSUNTERSUCHUNG
GEMEINDE SEELBACH
BP "DAUTENSTEIN 9. ÄNDERUNG"

3

INGENIEURBÜRO FÜR VERKEHRSWESEN
KOEHLER, LEUTWEIN UND PARTNER GBR
MANNHEIMER STR. 46 · 76131 KARLSRUHE



VERKEHRSANALYSE

Belastung der Knotenpunkte

Am 17.06.2008
Von 15^{00} bis 19^{00} Uhr [Fz/4h]

LEGENDE

schematisierte Knotenpunktsdarstellung:



213 (20) 15
△ △ △
KFZ/4h DAVON: SCHWER-VERKEHR FAHRRÄDER

GEZÄHLTE WERTE

VERKEHRSUNTERSUCHUNG
GEMEINDE SEELBACH
BP "DAUTENSTEIN 9. ÄNDERUNG"

4

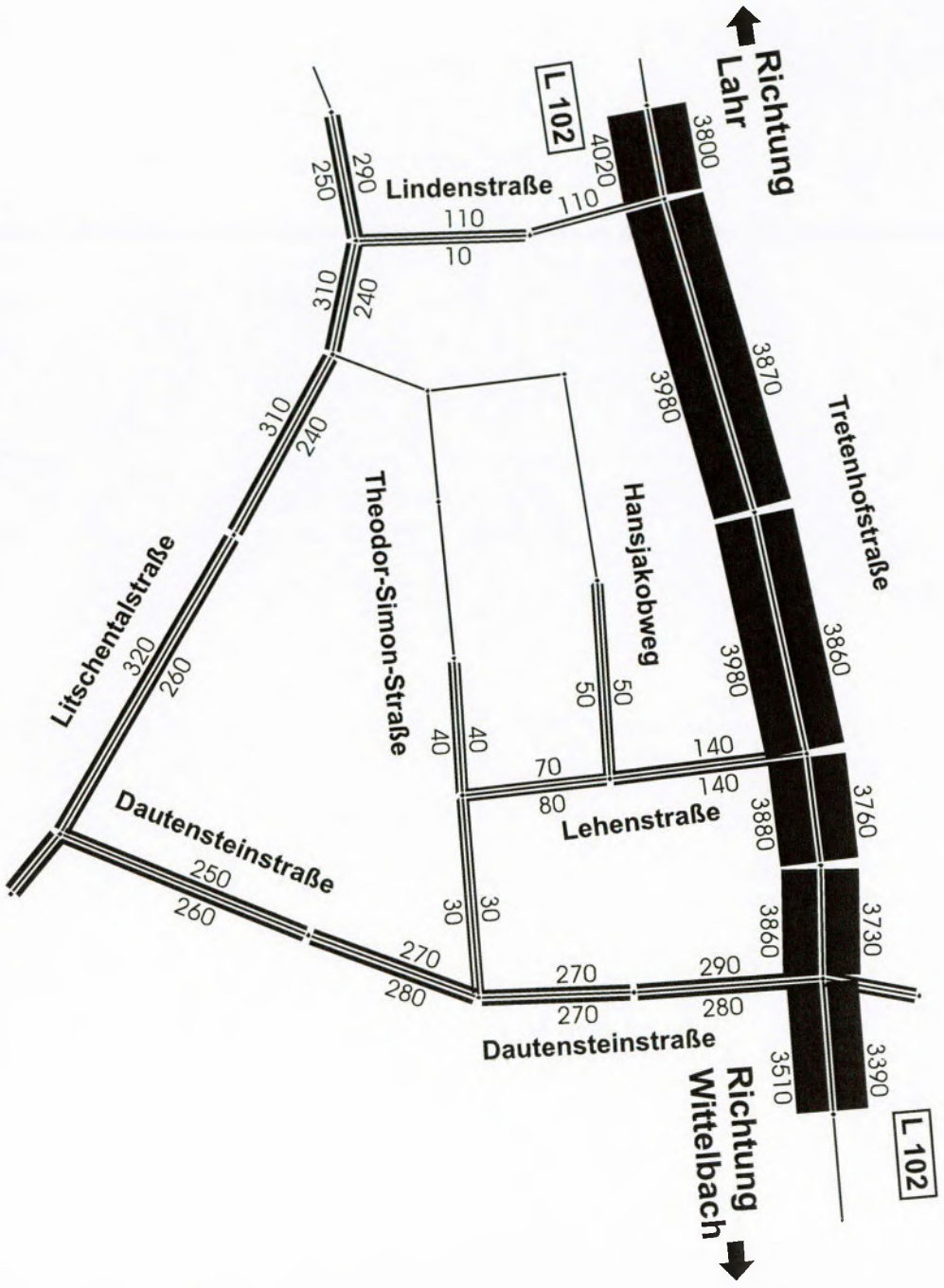
INGENIEURBÜRO FÜR VERKEHRSWESEN
KOEHLER, LEUTWEIN UND PARTNER GBR
MANNHEIMER STR. 46 · 76131 KARLSRUHE

VERKEHRSANALYSE 2008

Belastungsplan
Werktäglicher Gesamtverkehr [Kfz/24h]

Analyse-Nullfall

Belastungsangaben in Kfz/24h



SE0 A00
03.07.08

Stand 07/08

VERKEHRSUNTERSUCHUNG
GEMEINDE SEELBACH
BP "DAUTENSTEIN 9. ÄNDERUNG"

5

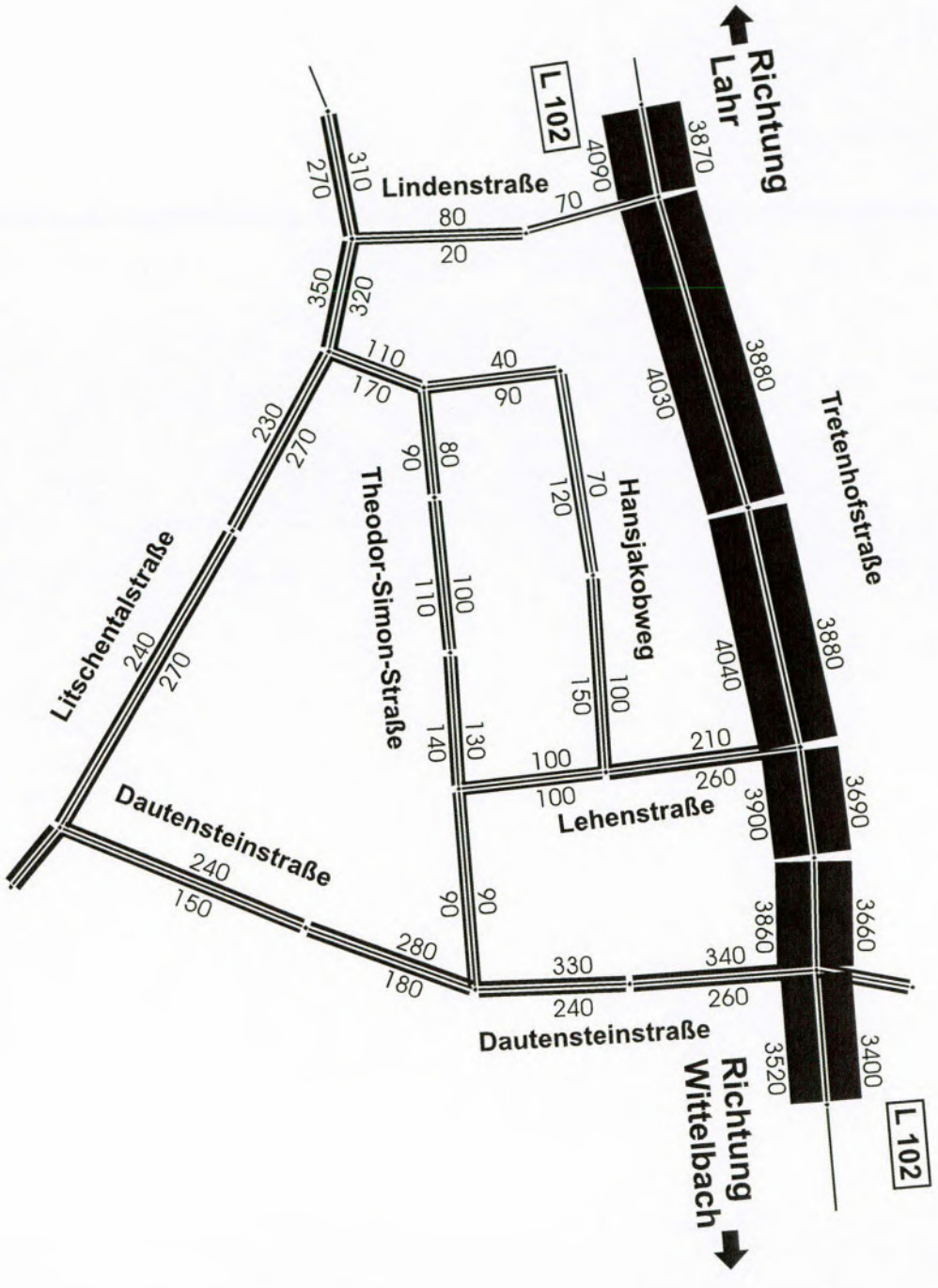
INGENIEURBÜRO FÜR VERKEHRSWESEN
KOEHLER, LEUTWEIN UND PARTNER GBR
MANNHEIMER STR. 46 · 76131 KARLSRUHE

VERKEHRSPROGNOSE

Belastungsplan
Werktäglicher Gesamtverkehr [Kfz/24h]

Prognose-Nullfall
- mit Bebauungsplan Dautenstein
- mit nördlicher Anbindung

Belastungsangaben in Kfz/24h



SP0 P00
03.07.08

Stand 07/08

VERKEHRSUNTERSUCHUNG
GEMEINDE SEELBACH
BP "DAUTENSTEIN 9. ÄNDERUNG"

6

INGENIEURBÜRO FÜR VERKEHRSWESEN
KOEHLER, LEUTWEIN UND PARTNER GBR
MANNHEIMER STR. 46 · 76131 KARLSRUHE

VERKEHRSPROGNOSE

Belastungsvergleich
Werktäglicher Gesamtverkehr [Kfz/24h]

Prognose-Nullfall
zu
Analyse-Nullfall

Belastungsangaben in Kfz/24h



P00 SP0
03.07.08

Stand 07/08

VERKEHRSUNTERSUCHUNG
GEMEINDE SEELBACH
BP "DAUTENSTEIN 9. ÄNDERUNG"

7

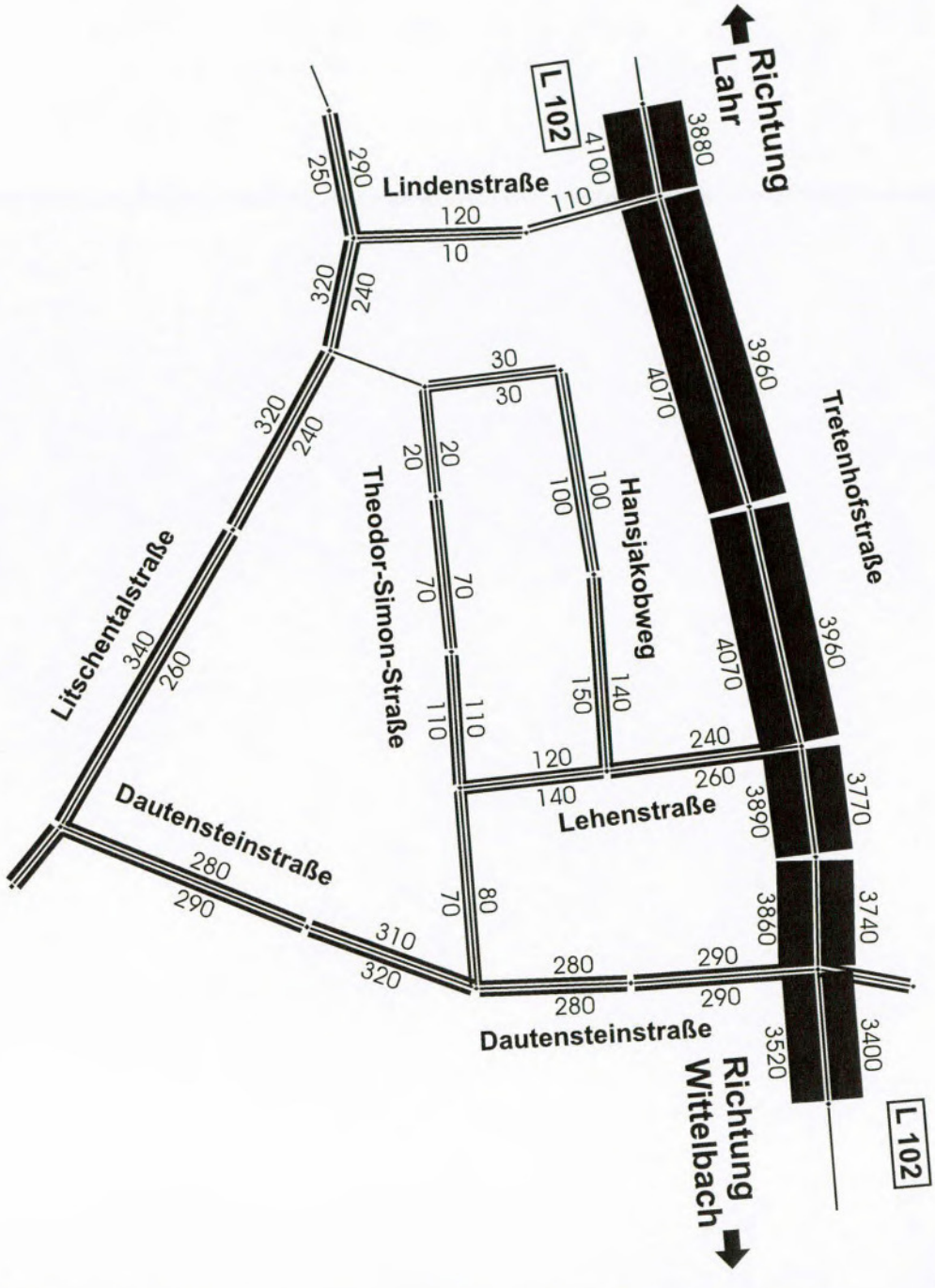
INGENIEURBÜRO FÜR VERKEHRSWESEN
KOEHLER, LEUTWEIN UND PARTNER GBR
MANNHEIMER STR. 46 · 76131 KARLSRUHE

VERKEHRSPROGNOSE

Belastungsplan
Werktäglicher Gesamtverkehr [Kfz/24h]

Variante
- mit Bebauungsplan Dautenstein
- ohne nördliche Anbindung

Belastungsangaben in Kfz/24h



SP1 V01
03.07.08

Stand 07/08

VERKEHRSUNTERSUCHUNG
GEMEINDE SEELBACH
BP "DAUTENSTEIN 9. ÄNDERUNG"

8

INGENIEURBÜRO FÜR VERKEHRSWESEN
KOEHLER, LEUTWEIN UND PARTNER GBR
MANNHEIMER STR. 46 · 76131 KARLSRUHE

VERKEHRSPROGNOSE

Belastungsvergleich
Werktäglicher Gesamtverkehr [Kfz/24h]

Variante
- mit Bebauungsplan Dautenstein
- ohne nördliche Anbindung
zu
Analyse-Nullfall

Belastungsangaben in Kfz/24h



V01 SP1
03.07.08

Stand 07/08

VERKEHRSUNTERSUCHUNG
GEMEINDE SEELBACH
BP "DAUTENSTEIN 9. ÄNDERUNG"

9

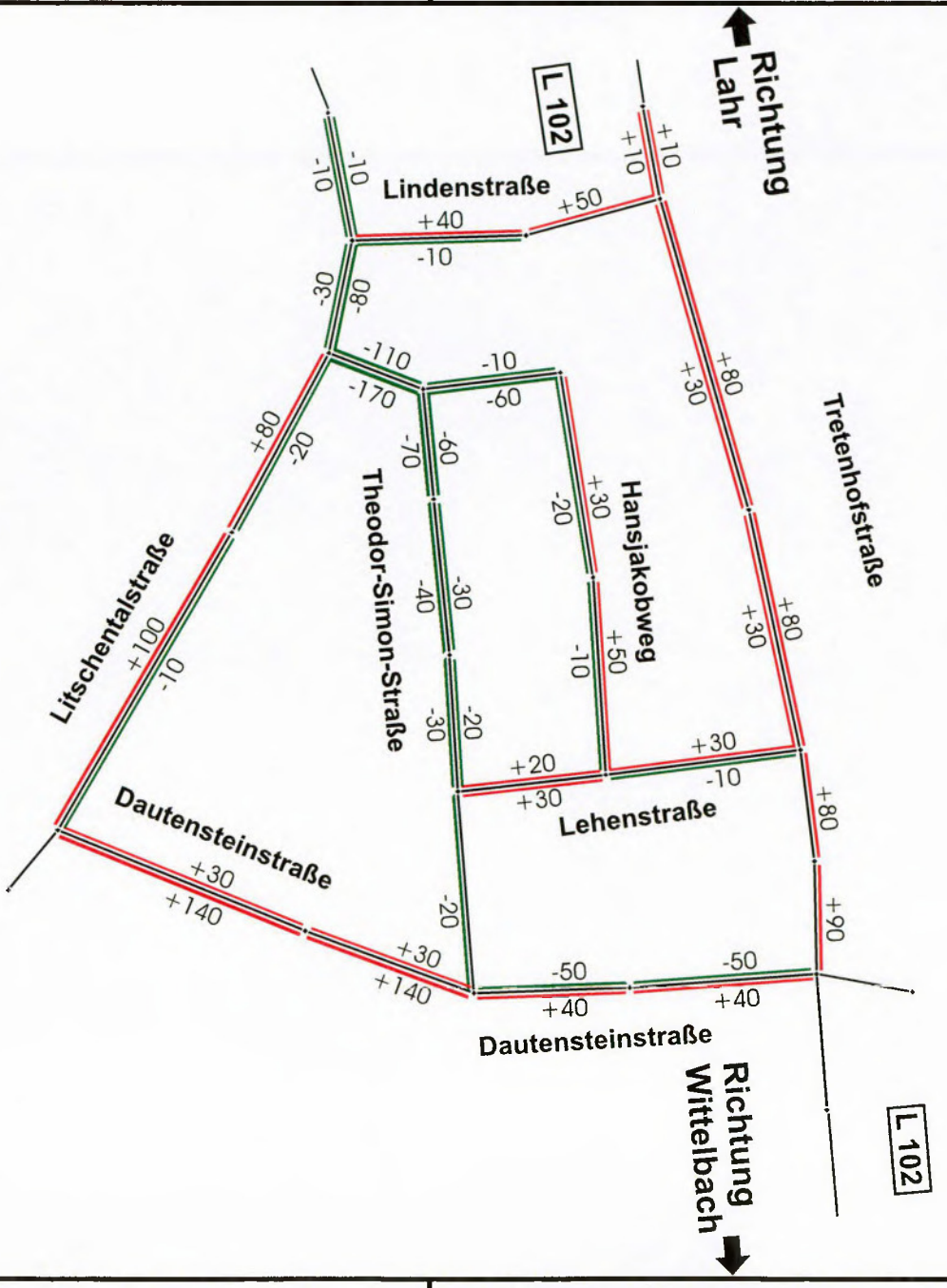
INGENIEURBÜRO FÜR VERKEHRSWESEN
KOEHLER, LEUTWEIN UND PARTNER GBR
MANNHEIMER STR. 46 · 76131 KARLSRUHE

VERKEHRSPROGNOSE

Belastungsvergleich
Werktäglicher Gesamtverkehr [Kfz/24h]

Variante
- mit Bebauungsplan Dautenstein
- ohne nördliche Anbindung
zu
Prognose-Nullfall
- mit nördlicher Anbindung

Belastungsangaben in Kfz/24h



V01 P00
03.07.08

Stand 07/08

VERKEHRSUNTERSUCHUNG
GEMEINDE SEELBACH
BP "DAUTENSTEIN 9. ÄNDERUNG"

10

INGENIEURBÜRO FÜR VERKEHRSWESEN
KOEHLER, LEUTWEIN UND PARTNER GBR
MANNHEIMER STR. 46 · 76131 KARLSRUHE